

## Rede der SdK zur HV der aixtron SE am 16.5.18 in Aachen

### 1. Begrüßung

Guten Morgen, meine lieben Aktionärinnen und Aktionäre, Herr Vorsitzender Schindelhauer, Herr Dr. Schulte, ein herzliches Willkommen Herr Dr. Grawert meine Damen und Herren in Vorstand und Aufsichtsrat.

Mein Name ist Joachim Kregel, ich bin Sprecher der SdK, der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger.

Wir besuchen auch dieses Jahr mit ca. 40 Sprechern viele HV deutscher Aktiengesellschaften, über 400 waren es letztes Jahr, in etwa so viel werden es dieses Jahr auch sein.

Ich vertrete heute die Stimmen unserer Mitglieder und der Organisationen, die der SdK ihr Vertrauen ausgesprochen haben.

### 2. Aktie

Was für ein Jahr war für uns Aixtron-Aktionäre das Jahr 2017/2018? Ein gutes, nein, ein überragendes Börsenjahr. Von 5 €, richtig, da kamen wir her, auf fast 14 €, einem Kurs den wir letztes Mal 2013 gesehen hatten, wer hätte auf aixtron noch einen Pfifferling gewettet? Richtig sie da unten, oder vielmehr wir da unten und ja, auch Sie da oben, ja, großes Kompliment, Chapeau, Herr Schindelhauer, Sie haben das Steuer im letzten Jahr herumgerissen, Versprechungen gemacht und sie gehalten, English, geliefert. Den Kapitalmarkt haben sie beeindruckt bis zu einem fast Short-Squeeze, den wir letztes Mal bei VW gesehen hatten, was war denn da los, da war wohl mancher Leerverkäufer auf dem falschen Fuss erwischt worden, es ging aufwärts statt abwärts, und er musste dann nachkaufen, was den Kurs unserer Aktie in ungeahnte Höhen trieb, auf 19 € im März 2018, gegen den allgemeinen depressiven Trend damals.

Das Problem für uns ist es nun, da wir vielleicht Spekulanten, aber keine Spieler am Aktienmarkt sind, was geschieht, wenn die Hedgefonds das Terrain als uninteressant einstufen und die aixtron-Aktie wieder verlassen.

1. *Was hat den aixtron-Kurs aus Sicht des Managements in 2017/2018 so volatil gemacht? Wieviel % der Stücke sind bei Shortsellern? Gab es bei aixtron in 2018 die Situation eines Short-Squeezes, d.h. Shortseller waren auf dem*

*falschen Fuss erwischt worden und mussten teuer nachkaufen, um ihre Verpflichtungen aus dem Leihgeschäft erfüllen zu können?*

Was ist also der faire Wert unserer Aktie. War 2017 nur eine Ein-Tags-Fliege, oder geht es zukünftig weiter mit positiven Ergebnissen. Ist das Unternehmen jetzt fokussiert oder forschen wir weiter wild jedem Trend hinterher oder, besser ausgedrückt, Jahre voraus.

*2. Wie soll ein positives Ergebnis auch in diesem Jahr erreicht werden, sind weitere Verkäufe wie in 2017 geplant?*

Zum positiven Ergebnis beigetragen hat sicher der Verkauf CVD/ALD-Sparta durch einen Buchgewinn beigetragen. Aber auch die Umsätze haben sich in 2017 gut entwickelt, nach Jahren ein zweistelliges Wachstum von + 15%.

*3. War 2017 nur ein Ausnahmejahr für aixtron oder sind auch in diesem und in den nächsten zwei Jahren steigende Umsätze mit sich weiter verbessernden Erträgen wahrscheinlich, welche Zahlen planen sie konkret?*

Ein Zugpferd für die Aktienkursentwicklung unserer Aktie war die Ankündigung, ein großer koreanischer Hersteller prüft die Produktionsreife unserer OLED-Alternative. Bezahlbare größere Displays durch niedrigere Herstellkosten sollen möglich sein, obwohl dieser Koreaner seine OLED- zugunsten QLED-Technologie eingemottet hatte.

*4. Was gibt es Neues aus der Zusammenarbeit mit einem großen koreanischen Displayhersteller? Hat sich die neue OLED-Technologie, die ja bei sehr großen Panel preisgünstiger sein sollte als die, die LG momentan einsetzt, produktionstechnisch schon bewähren können? Welche Strategie steckt hinter der Ausgründung der OLED-Aktivitäten aus aixtron in APEVA, was macht APEVA?*

Das iPhone X stößt an Sättigungsgrenzen im Smartphone-Markt, ist nichtsdestotrotz wegen seiner hochintelligenten Bild- bzw. Mustererkennung. Es geht in Zukunft (mit True Depth Technologie) nicht nur um die Gesichtserkennung des Benutzers, sondern um räumliche Erkennung von beliebigen, auch beliebig entfernten materiellen Körpern mit 3D Technik sowie über intelligente Algorithmen maßstabgenaue Projektion in beliebige Räume, kein Messen, sondern kreatives Gestalten von Flächen und Räumen, das Internet aller Dinge und Körper.

5. *Hat der schleppende iPhone X Verkauf Konsequenzen für unseren Absatz im Bereich der 3D Sensortechnik? Was kann die Software, die mit der Sensortechnik verbunden ist noch außer das Gesicht des Eigentümers des iPhones identifizieren?*

LED war vor Jahren der Renner bei Leuchten und TV, Energiesparen, warmes Licht und ohne Quecksilber bei Leuchten, weniger Energieverbrauch gegenüber Plasma, besseres Bild gegenüber LCD, heute ein Massenprodukt, das auch aus China über den Weltmarkt gerollt wird, oder immer noch Hightec, Japan, Korea, Taiwan, NL und D?

6. *Wie läuft die Cashcow LED-Maschinen? Ist der Zenit überschritten oder ist ein Relaunch möglich? Wie sehen sie die chinesische Konkurrenz im LED-Maschinen-Markt?*

Silizium ein alter Hut, im Nanobereich nicht mehr möglich, Ausweg Verbundmaterialien, Galliumarsenid, Moores Gesetz gilt oder doch nicht, neues Silizium mit Kohlenstoff-Nanoröhren genau so gut wie Galliumarsenid?

7. *III-V-Materialien wie Galliumarsenid sollen die SiO<sub>2</sub>-Nachfolge irgendwann antreten. Das TFOS-Projekt haben sie eingefroren. Ab wann gilt Moores Law nicht mehr, ist im Nanobereich SiO<sub>2</sub> als Basis für Chips doch noch weiter möglich oder zögern die Chiphersteller den nächsten Innovationssprung nur ein paar Jahre hinaus?*

CVD wurde in den USA verkauft, TFE wurde eingestellt..

8. *Die TFE-Dünnschichtverkapselung haben sie eingestellt, was waren die Gründe, wieviel Forschungsgelder liegen jetzt auf Eis, ist eine Reanimation möglich bzw. von welchen Bedingungen wird sie abhängig gemacht?*

Auch in 2017 wurden wieder über 69 Mio. € für Forschung ausgegeben, 30% vom Umsatz, trotz neuer Fokussierung neuer Rekord im Geldausgeben mit einem Wechsel auf die Zukunft, in Jahren oder Jahrzehnten?

9. *F+E weiterhin sehr hoch: Was ist ready to build? Wie hat sich diese Quote zum Vorjahr und dem Jahr zuvor geändert?*

In 2016 sollten wir nach China verkauft werden, die USA untersagte den Deal, heute sind wir doppelt so teuer, Herr Schindelhauer, gibt'seinen neuen Anlauf, oder ist der Respekt vor den USA zu groß, immerhin wurde mit ZTE ein Mrd. € Unternehmen aus China, führend bei 5G Mobilfunk, in die Knie gezwungen.

10. *Wo bieten sich weitere Kooperationen an, müssen es immer Mehrheiten für aixtron sein? Ist aixtron nach dem US-Verkauf einer Tochtergesellschaft jetzt nach China veräußerungsfähig oder gibt es weitere Signale für Blockaden?*

Hoch effektive Monokristalle, Zukunftsthema Photovoltaik, mischt hier unsere aixtron weiter mit, Solarzellen, oder setzen sich die schlechteren Polykristalle durch, viel Masse, wenig Klasse.

11. *Ist das Thema Solar für aixtron noch zukunftssträchtig? Welche Kunden kommen für die hoch leistungsfähigen Gallium-Arsenid-Module mit über 41% Wirkungsgrad in Frage? Könnten die Kosten bei Produktionsausweitung bis in einen wettbewerbsrelevanten Bereich weiter sinken?*

Nach all der Technologie noch eine Frage zu den Finanzen. Die Kasse ist mit über 200 Mio. € prall gefüllt, nach dem Verkauf ganz besonders voll. Ein wenig Cash tut gut, weil man einen Regenschirm von den Banken meist nur bei schönem Wetter erhält, aber cash gleich Umsatz, das ist definitiv zuviel.

12. *Der Bestand an liquiden Mitteln ist weiterhin sehr hoch. Welchen Mindestbestand benötigen Sie, was könnte im nächsten Jahr in Form einer Sonderdividende an die Aktionäre ausgeschüttete werden?*

## 5. Tagesordnung

Je kleiner die AG, desto länger die Tagesordnung, darauf könnte man bei dieser HV in Aachen kommen, 10 TOP`s.

Wir haben mit der Tagesordnung insgesamt kein Problem, Ausnahme Abschlussprüfer, TOP 4, und die Kapitalien TOP 8-10, da werden wir mit NEIN stimmen.

### TOP 2

**Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands der AIXTRON SE für das Geschäftsjahr 2017**

#### Zustimmung

#### Begründung:

Zum ersten Mal nach langer Zeit wurde ein positives Ergebnis erreicht. Das Thema Forschung und Entwicklung wurde stärker fokussiert. Die gestiegenen Auftragseingänge aus I/18 bestätigen die modifizierte Ausrichtung des Geschäfts. Der Kurs der Aktie hat sich nach dem Desaster mit der gescheiterten Übernahme mehr als doppelt.

### TOP 3

## Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats der AIXTRON SE für das Geschäftsjahr 2017

Zustimmung

**Begründung:**

Der Aufsichtsrat, besonders in Person von Herrn Schindelhauer, der sich für einige Monate selbst in die Vorstandsverantwortung begeben hat, hat die Modifizierung der Strategie angestoßen. Die Chancen der Firma überwiegen im Moment die Risiken.

### TOP 4

#### Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2018

**Ablehnung**

**Begründung:** Der Abschlussprüfer ist seit mehr als 10 Jahren Tätigkeit. Eine formelle Unabhängigkeit ist nach den Kriterien der SdK (Maximal 10 Jahre) nicht (mehr) anzunehmen.

### TOP 5

#### Beschlussfassung über die Billigung des Systems zur Vergütung der Mitglieder des Vorstands

Zustimmung

**Begründung:**

Die mittelfristige Komponente reicht nahe an die gewünschten 50% heran, Haltefrist der Aktien dann 3 Jahre. Die Gesamtvergütung erscheint mit 3 Mio. € im Maximum lt. Darstellung DCGK angemessen, wird jedoch erst bei einem dreistelligen Unternehmensergebnis erreicht.

### TOP 6

#### Beschlussfassung über die Verkleinerung des Aufsichtsrates auf fünf Mitglieder und entsprechende Satzungsänderung

Zustimmung

**Begründung:** Eine Verkleinerung macht zur Fokussierung der Aufsichtsarbeit Sinn und reduziert auch die Kosten.

### TOP 7

#### Beschlussfassung über die Änderung der Satzung zur Anpassung der Aufsichtsratsvergütung (§ 17 Ziffer 3, 4 und 5 der Satzung)

## Zustimmung

**Begründung:** Die Änderung auf reine fixe Vergütung entspricht dem DCGK und auch den Vorstellungen der SdK nach Unabhängigkeit des Aufsichtsrats.

## TOP 8

**Beschlussfassung über die Aufhebung der bestehenden und Erteilung einer neuen Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien auch unter Ausschluss eines Andienungsrechts und zu deren Verwendung auch unter Ausschluss des Bezugsrechts sowie Ermächtigung zur Einziehung erworbener eigener Aktien und Kapitalherabsetzung**

## Ablehnung

**Begründung:** Die Gesellschaft will Aktien kaufen und verkaufen wollen. Spekulation sollte allein dem Eigentümer, den Aktionären, zugebilligt werden. Außerdem könnte bei überschüssiger Liquidität (Bestand über 200 Mio. €) und nachhaltiger Ergebnisentwicklung stattdessen die Zahlung einer Dividende ins Auge gefasst werden.

## TOP 9

**Beschlussfassung über die Aufhebung des bestehenden Genehmigten Kapitals 2014 gemäß § 4 Ziffer 2.1 der Satzung und die Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2018 mit der Ermächtigung zum Bezugsrechtsausschluss sowie die entsprechende Satzungsänderung**

## Ablehnung

**Begründung:** Der Bezugsrechtsausschluss ist bis 20 % formuliert und somit für beide Kapitalia um 10%-Punkte oberhalb der Limits der SdK von 10% und damit nicht zustimmungsfähig.

## TOP 10

**Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von und zum Ausschluss des Bezugsrechts auf Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Genussrechten und/oder Gewinnschuldverschreibungen (oder Kombinationen dieser Instrumente) sowie die Schaffung eines neuen Bedingten Kapitals 2018 und entsprechende Satzungsänderung**

## Ablehnung

**Begründung:** siehe 9.

## 6. Schlusswort

Das letzte Jahr war außergewöhnlich, 2018 sollte im Zeichen der Kontinuität stehen, mehr Ergebnis, weniger Cash.

Ich wünsche Mitarbeitern und Management viel Fortune und Erfolg bei der weiteren Umsetzung der neuen Strategie und freue mich auf die Antworten auf meine Fragen.

JKJKUGMBHKÖLNSDK20180516